

Sehr geehrte Damen und Herren,

die politische Willensbildung in unserem Land braucht viele unterschiedliche Perspektiven, neue Ideen, unverbrauchte Argumente und ungewöhnliche Lösungen. Im Jahr 2009 hat die Zahl der in Deutschland lebenden Menschen mit mehrkulturellem Hintergrund mehr als 16 Millionen betragen. Unter den Neugeborenen machen die Migrantenkinder inzwischen bundesweit 30 Prozent aus, in städtischen Regionen, wie in Bremen, weit mehr.

Integration ist eine schwierige, oft ungeliebte und zuweilen auch angstbesetzte Aufgabe. Doch die vorhandene kulturelle Vielfalt bietet zugleich eine große Chance. Warum sollte Bremen nicht Vorreiter einer beispielgebenden Integrationsleistung werden? Das Potenzial der hier lebenden Menschen mit ausländischen Wurzeln könnte und sollte stärker in die Tagespolitik eingebunden werden.

Dazu gehört zum einen, dass die Themen Migration und Integration von Ihnen aufgegriffen und diskutiert werden, außerhalb und innerhalb von Wahlkampfzeiten. Zugleich gilt es aber auch, Migrantinnen und Migranten eine stärkere Teilhabe am politischen Alltag und den damit verbundenen Entscheidungsprozessen zu ermöglichen.

Nutzen Sie die kommenden Wahlen als Chance, um mehr qualifizierte Migrantinnen und Migranten als Kandidaten und Kandidatinnen zu gewinnen und sie auf Ihren Listen aussichtsreich zu platzieren.

Setzen Sie sich gemeinsam mit uns für eine aktive Bürgergesellschaft ein, in der alle Bevölkerungsgruppen Politik konstruktiv gestalten können.

Gerne stehen wir Ihnen dabei mit unseren Ideen und Erfahrungen zur Seite.

Libuse Cerna

Bremer Rat für Integration